



„Die fünf Pflichtgebete, das eine Freitagsgebet zum nächsten Freitagsgebet und Ramadan zum nächsten Ramadan sind eine Sühne für die Sünden, die zwischen ihnen liegen, wenn die großen Sünden gemieden werden.“

Von Abu Hurayrah - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - zu sagen pflegte: „Die fünf Pflichtgebete, das eine Freitagsgebet zum nächsten Freitagsgebet und Ramadan zum nächsten Ramadan sind eine Sühne für die Sünden, die zwischen ihnen liegen, wenn die großen Sünden gemieden werden.“

[Absolut verlässlich (Sahih)] [Überliefert von Muslim]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - berichtet, dass die fünf Pflichtgebete am Tag und in der Nacht, das Freitagsgebet jede Woche und das Fasten im Monat Ramadan einmal im Jahr eine Sühne für die kleinen Sünden dazwischen darstellen - jedoch nur unter der Voraussetzung, dass man die großen Sünden meidet. Große Sünden wie Unzucht und Alkoholkonsum werden allerdings nur vergeben, wenn man sie explizit bereut.

<https://sunnah.global/hadeeth/de/show/3591>

